## Darstellung im Diploma Supplement B. Sc. Logopädie

Die Absolventin oder der Absolvent verfügt über Wissen und Verständnis im Studiengebiet Logopädie. Sie oder Er beherrscht die im Studium entwickelten und gefestigten methodischen, analytischen und kommunikativen Kompetenzen, sowie fachübergreifende Kompetenzen (Selbstkompetenzen und soziale Kompetenz), die sie oder ihn im Berufsfeld der Logopädie qualifiziert.

Der Absolvent oder die Absolventin verfügt über eine fundierte fachwissenschaftliche Ausbildung, mit der er oder sie logopädische Fragestellungen und Probleme bearbeiten und lösen kann. Er oder Sie kann Patienten mit unterschiedlichen logopädischen Störungsbildern mittels standardisierter oder empirisch erprobter Untersuchungsverfahren diagnostizieren, eine auf ICF Kriterien basierende Therapie planen und durchführen, sowie eine problemlösungsorientierte Beratung bei Patienten und - oder Angehörigen durchführen.

Die Absolventin oder der Absolvent kennt medizinisch-logopädische Grundlagen, verfügt über linguistisches Basiswissen sowie über Kenntnisse der Bezugswissenschaften. Die Absolventin oder der Absolvent wendet das theoretische Wissen handlungswirksam in Diagnostik, Therapie und Beratung an.

Er oder Sie kennt die aktuellen Forschungsgebiete der Logopädie und kann sich in neue Erkenntnisse des Fachgebiets einarbeiten, diese kritisch beurteilen und adäquat präsentieren. Er oder Sie ist befähigt, Problemlösestrategien zu Fallanalysen nach wissenschaftlichen Methoden

unter Berücksichtigung gesellschaftlicher, gesundheitspolitscher und ethischer und ökonomischer Aspekte zu entwickeln und umzusetzen.

Der Absolvent oder die Absolventin kennt die fachspezifischen relevanten methodischen Ansätze und kann diese in der beruflichen Praxis gezielt und sicher einsetzen.

Die Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse wurde geübt.

Er oder sie kann implizierte Wissensbestände reflektieren.

Im Sinne eines "Reflecting Practice" ist er oder sie befähigt, das eigene therapeutische Handeln zu begründen, wissenschaftlich zu hinterlegen und evidenzbasiert zu handeln.

In der Bachelorarbeit wurde unter Beweis gestellt, dass die Fähigkeit erworben wurde, unter fachlicher Anleitung eigenständig eine wissenschaftliche Problemstellung zu bearbeiten und sie in einer schriftlichen Arbeit prägnant zu diskutieren.